

# Pfarrblatt



Groß-Inzersdorf

Pfarrverband „Weinland um Maria Moos“  
Homepage: [pfarre.grossinzersdorf.info](http://pfarre.grossinzersdorf.info)



**Liebe Schwestern und Brüder im Glauben,  
liebe Bewohner unserer schönen Ortschaft Groß-Inzersdorf!**

Ein "Goldener Herbst" und ein echter Spätsommer lachen uns zu. Wir haben viel zu danken bei allen großen Herausforderungen und Entbehrungen in den letzten Monaten, wo uns viele Möglichkeiten der Begegnung und des geselligen Miteinanders nicht so wie gewohnt gegeben waren....! Wir sind erfinderisch geworden im Kontakt halten, im Planen für morgen, im Hoffen auf normalere Zeiten! Es gab auch die Freude, dass mit dem Juni vieles leichter wurde - für die Feiern in der Kirche und im Miteinander in unserer Orts-Gemeinschaft. Das Feuerwehr-Fest als wichtiges Lebenszeichen im Ort und die Einweihung des "Kühlhauses" als einen neuen Begegnungsplatz für Jung und Alt sind ermutigende Zeugnisse, dass wir die Herausforderungen der Zeit annehmen. Auch dürfen wir uns fragen nach dem Ernte-Ertrag dieses Jahres für unser eigenes Leben. Wenn uns dazu vielleicht nicht gleich spontan etwas einfällt, weil wir zunächst nur benennen können, was wir in Zukunft sicher nicht mehr so erleben wollen, so ruft aber jede Zeit der Prüfung in uns eine Wandlung hervor. Zu erfahren und zu wissen, wie kostbar das Miteinander für uns ist und darum dankbar zu werden für all das, was uns trotz allem gegeben wurde und geschenkt ist: die Familie, die Begegnungen, die Natur, die Früchte unserer Hände Arbeit, das Füreinander und Miteinander im Ort, der Glaube, die Hoffnung, das mutige Schauen nach den Hilfsbedürftigen und so vieles mehr...

Dank und Lobpreis, Gebet und Fürbitte sind tragende Pfeiler für unser gesamtes Leben, genauso wie die innere Verpflichtung, auf den Nächsten zu schauen, weil er mit uns zusammen die Gemeinschaft bildet, die uns hält und prägt. Für sich allein kann niemand leben und glücklich werden!

Der Herbst lädt uns dazu ein, dies tiefer zu bedenken, sei es durch den Kreislauf der Natur und die Traditionen im Gemeinde-Leben, sei es durch die Wallfahrten und die besondere Zeit für das Rosenkranzgebet. Wir dürfen wachsen und reifen - nicht nur älter werden - und reicher an Erfahrungen und Erkenntnissen. Es hat dieser Prozess etwas von der Veredelung und der Reifung wie wir es vom Wein her kennen - es schadet nicht, wenn auch wir ein "edler Tropfen" werden durch das Annehmen und Wachsen und Reifen - die "Hefe" dazu bildet die Dankbarkeit aus der Kraft des Glaubens.

Eine gesegnete Zeit des Dankens - auch mit einem guten Tropfen im Glas –  
wünscht Euch und Ihnen allen

**P. Jean-Marie op.**

---

**Der Rosenkranz:** Als das Team von Bayern München 2014 beim Papst war, berichteten die Spieler, dass sie „ein kleines Kreuz an einer Kette“ bekommen hätten. Sie wussten nicht mehr, dass das Rosenkränze waren. Dabei ist das Gebet des Rosenkranzes in Deutschland entstanden. Es kam wohl aus der Gebetsübung von Ordensbrüdern, die nicht lesen konnten und daher statt der 150 Psalmen 150 Mal das Ave Maria beteten, auf drei Tage verteilt. Der Kartäusermönch Dominik von Preußen schrieb im Jahr 1409 zu den Ave Marias „Geheimnisse“ → je einen kurzen Satz zum Leben Jesu, um es meditierend zu betrachten und somit – gleichsam an der Hand der Muttergottes – Christus näherzukommen. Es bürgerten sich 15 solcher Geheimnisse ein. Im Jahr 2002 hat Papst Johannes Paul II. fünf weitere Geheimnisse hinzugefügt: den lichtreichen Rosenkranz. Der Rosenkranz ist weltweit das verbreitetste Volksgebet der katholischen Kirche. Auch Papst Franziskus hat die Gläubigen aufgerufen, diese „Schule des Gebets und des Glaubens“ vor allem in der Familie zu beten. Am 7. Oktober 1571 besiegte die katholische Seestreitmacht unter Juan de Austria (Ritter Johann von Österreich, \*24.2.1547- †1.10.1578) die türkische Mittelmeerflotte in der Seeschlacht von Lepanto vernichtend. Der Sieg wurde dem „Gebetssturm“ zugerechnet, bei dem in ganz Europa im Vorfeld der Seeschlacht das Rosenkranzgebet gebetet wurde. 1884 führte Papst Leo XIII. den **Oktober** als **Rosenkranzmonat** ein. Nach päpstlichen Schriften ist das Rosenkranzgebet auch als „Zuflucht der Kirche“, „in der Not der Zeit“ und als „Gebet für den Frieden“ zu sehen.

---

# Chronik

Wir haben uns auch bemüht, Erklärungen für spezifische Wörter (in Klammer in KURSIV) mit zu liefern.  
Wir geben zu bedenken, dass sich sowohl Ausdrucksweise als auch Rechtschreibung mit der Zeit gewandelt hat

## 1782 (Teil 2)

(Pfarrer war in diesem Jahre noch kein eigener bestellt!  
Die Chronik wurde anscheinend im Jahre 1833 von P. Julius Hörweg nachgeholt.)

Fortsetzung Schreiben I:

8tens: Mithin kombt es nur darauf an, was man dem eigenen Ortspfarrer für Einkünfte geben könnte, unser Entwurf wäre folgender: weil man bisher dem Kloster Zwettl wegen Verrichtung des sonn- und feiertäglichen Gottesdienstes gegeben 130 fl, so könnte man dieses von Zweck in einigen Jahren auf Erbauung eines Pfarrhofs und Friedhofes Maurer verwenden.

9tens: Und wenn es endlich dabei auf die Verrichtung einer Zug- oder Handtroboth ankomme, bis zur Ausbahrung des Pfarrhofs, so wäre der Orth wahrhaftig dadurch nicht beschwäret, weil durch Abhollung des Priesters zur Mess und Kranken vielle Roboth erspahret, auch durch Kindstauffe und den Begräbnissen mit weniger Unkosten als es damahligen Zeiten in Zistersdorf kostet.

10tens: Nun zu Letzt ist die Frag, was man dem Ortspfarrer zu seiner Verpflegung wohlte beitragen; unsere Meinung wahr, auf dieses nichts einzuwilligen. Zudem das Orth Vermög. durch Erbauung des Gotteshauses ohnehin schon eine große Zahlung gehabt und bei Repracion (Reparatur) noch immer haben werden wirdt.

11tens: Ist dermahlen der Antrag, dass auch die Herrschaften etwas beitragen sollen, und wenn allenfahls von der Herrschaft gar nichts beigetragen würde, so ist doch gewiß, dass Ihre Majestätt der Kaiser, unser allergnädigster Landesfürst von dem erhaltenen und vielleicht noch weiter erhaltenden Klostergelttern einen Zuschuss zu machen versprochen hat, auch solche Ortschaften, die einen Seelsorger bedürftig, denselbigen aber nie allein gantz zu ernähren nicht im Stande seiedt: welches Gott zu unserem besten Seelenheil zulassen wohle.

Grossen Intzerstorf, den 8t. Decembre 1782

Eben angeführtes Schreiben scheint nur ein Entwurf zu sein und ist nach einer von außen angefügten Aufschrift von einem gewissen Johann Reyländer, Karl Joseph Geier und Antony Ott gemacht oder abgeschrieben.



### Der MICHAELSKALENDER 2022

kann **ab Oktober** nach jedem Gottesdienst bei der Kinderecke um **EUR 9,-** erworben werden.

---

## Geburten/Hochzeiten/Trauerfeiern Juni – September 2021



### *In stillem Gedenken*

Maria Anna Andre (20.06.)

Barbara Kautz (16.08.)

Anna Braun (19.08.)



# Bilder aus der Pfarre – Juni bis September 2021

## März bis Juni: Rätsel mit 24 Marteln/Wegkreuzen



## 19. Juni: Firmung



Foto: Silvia Hintermayer

## 15. August: Fußwallfahrt Maria Moos



## 04. September: Segnung Kühlhaus



## 05. September: ÖKB-Messe



## 12. September: Dank an ausscheidende Ministranten



### **FOTOKALENDER 2022 der Pfarre Gross Inzersdorf**

Für 2022 gibt es wieder einen Fotokalender der Pfarre Gross Inzersdorf (Maße 20x20 cm).

**Preis: EUR 12,-**

**Bestellungen: bis 07.12.2021**

Der Kalender kann im Vorraum der Pfarrkirche besichtigt und bestellt werden (Bestell-Liste liegt daneben, oder bei einem Pfarrgemeinderat melden).

Beim Kauf dieses Kalenders unterstützen Sie die Ausgaben für die Pfarrkirche.



## Am 29 September gedenkt die Kirche den Erzengeln

**Michael** – "Wer ist wie Gott?"      **Gabriel** – "Kraft Gottes" oder "Held Gottes"      **Rafael** - "Gott heilt".

Das biblische Wort für Engel bedeutet "Bote". Das Engelfest ist ursprünglich das Weihefest der Kirche des heiligen Michael an der Via Salaria in Rom. Mit Michael zusammen werden jetzt auch Gabriel und Rafael gefeiert, die im früheren Kalender eigene Gedenktage hatten (24. März und 24. Oktober).

Nach Hebr 1,14 sind die Engel Geister, die im Dienst Gottes stehen und die er denen zu Hilfe schickt, die gerettet werden sollen.

**Erzengel Michael:** Vor allem der Erzengel Michael kommt in vielen Bibelstellen vor. So war Michael nach der Überlieferung der Engel mit dem Schwert, der Adam und Eva aus dem Paradies vertrieb. Michael gilt auch als einer der drei Männer, die Abraham besuchten und diesen daran hinderten Isaak zu töten. Michael teilte das Rote Meer beim Auszug aus Ägypten, führte das Volk Israel ins gelobte Land und kämpfte mit dem Teufel um die Seele von Mose. Eine besondere Aufgabe erfüllt er in der Offenbarung des Johannes beim jüngsten Gericht. So ist es seine Posaune, die die Toten aus den Gräbern weckt und er tötet im endzeitlichen Kampf gerüstet mit großen Flügeln den Drachen. Michael ist der Engel, der gegen alles kämpft, dass Gott seinen Rang streitig macht. Er verhindert die uneingeschränkte Herrschaft Satans.

**Attribute:** Entsprechend den biblischen Geschichten wird der Erzengel Michael häufig mit einem, teilweise flammenden, Schwert dargestellt, ebenso als Ritter, der den Drachen durchbohrt.

**Bedeutung des Namens:** Michael (hebr. מִיכָאֵל) heißt übersetzt: Wer ist wie Gott?

**Erzengel Gabriel:** Erzengel Gabriel wird meist als Bote Gottes dargestellt. Nach christlicher Überlieferung ist er der Vorsteher der Seraphim. In der Bibel erscheint sein Name zuerst im Buch Daniel. Im Neuen Testament berichtet das Lukasevangelium von der Verkündigung des Johannes. Bis 1970 hatte Gabriel am 24. März ein eigenes Fest, heute wird er auch am 29. September gefeiert. Der Erzengel Gabriel bringt Maria die Botschaft, dass sie Mutter des Gottessohnes werden wird. Außerdem nennt die Überlieferung ihn als den Engel, der dem Zacharias die Geburt seines Sohnes Johannes des Täufers verheißt, Josef im Traum erscheint, sowie in der Heiligen Nacht zu den Hirten spricht. Ebenso wie Michael erscheint er im Buch Daniel. Dort hilft er Daniel, seine Visionen zu verstehen (Dan 8,16; 9,20ff.). Teilweise wird der Erzengel in der Kunst mit weiblichen Zügen dargestellt, prinzipiell aber haben Engel kein bestimmtes Geschlecht. Gabriel ist unter anderem Patron der Postbeamten.

**Attribute:** Gabriel wird oft mit einer Lilie dargestellt, die für die Jungfräulichkeit steht und auf die Verkündigung an Maria verweist.

**Bedeutung des Namens:** Gabriel (hebr. גַּבְרִיאֵל) heißt übersetzt: Gott ist Kraft.

**Erzengel Raphael:** Der Erzengel Raphael kommt im Alten Testament im Buch Tobit vor. Er erhört das Gebet von Tobias, dem Sohn des Tobits und begleitet diesen auf seiner Reise von Ninive nach Rages. Im Neuen Testament wird der Erzengel Raphael nicht namentlich erwähnt. Das Fest Raphaels wurde in der katholischen Kirche früher am 24. Oktober gefeiert aber 1969 zusammen mit Michael und Gabriel auf den 29. September verlegt. Die Figur des Erzengels Rafael ist eng an die Geschichte des Tobias im Alten Testament geknüpft. Tobias ist der Sohn des frommen Israeliten Tobit, der in einer schweren Glaubensprüfung, bei der er unter anderem erblindet, Gottes Hilfe erfährt. Rafael begleitet Tobias auf seiner gefährlichen Reise nach Medien, wo er ihm dabei hilft, Sara zur Frau zu bekommen und eine Möglichkeit zu finden, seinen Vater von der Blindheit zu heilen. Rafael gilt in der Überlieferung als Regent der Sonne und soll demnach über ein sonniges Gemüt verfügen. Verbunden mit seiner Rolle als Reisebegleiter des Tobias ist Rafael unter anderem Patron der Pilger und Reisenden.

**Attribute:** Rafael erscheint häufig in Pilgerkleidung und mit Reiseutensilien.

**Bedeutung des Namens:** Rafael (hebr. רַפָּאֵל) heißt übersetzt: Gott heilt.

---

### Impressum:

V.i.S.d.P. Pfarrblatt der Pfarre Groß-Inzersdorf

### Redaktion:

P. Hans-Ulrich Möring OT, 0676-935 59 11 [hans-ulrich.moering@chello.at](mailto:hans-ulrich.moering@chello.at)

P. Piotr Rychel OT, P. Jean-Marie Schyma OP, Andrea Frohner

**Layout:** Andrea Frohner ([pfarre@grossinzersdorf.info](mailto:pfarre@grossinzersdorf.info))

### Kanzleistunden im Pfarrhof Groß-Inzersdorf:

Aufgrund der derzeitigen Situation können Kanzleistunden nicht abgehalten werden.

**Nutzen Sie für Intentionen den Briefkasten im Vorraum der Kirche!**

PGR Groß-Inzersdorf

